

Oberliga Damen Nord-West

Polizei SV GW Hildesheim : TuS Gümmer
Samstag, 03.12.2022, 14:00 Uhr

Böhm macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des Polizei SV GW Hildesheim im Spiel der Oberliga Damen Nord-West gegen den TuS Gümmer beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagnachmittag mit Ersatzspielerinnen bestritten. Das Satzverhältnis von 27:11 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Jessica Böhm, die ihre Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Den Sieg von Kruse / Heyde konnten Baule / Hoffmann im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Böhm / Chiappetta machten indessen mit Brandt / Guretzki beim 11:9, 11:7, 11:3 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Jessica Böhm zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Der Start in die Partie hätte für Elisa Chiappetta besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Svenja Kruse noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 11:8, 11:5, 11:5 gegen Judith Guretzki fand Lea Baule von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Lea Hoffmann die Gastspielerin Julia Brandt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspielerinnen des Polizei SV GW Hildesheim und des TuS Gümmer in die Box. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Jessica Böhm beim 9:11, 11:7, 11:9, 7:11, 11:6 gegen Svenja Kruse zu verrichten. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann Elisa Chiappetta beim 2:3 gegen Annina Heyde. Das Spiel verlor Chiappetta dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Lea Baule überzeugte im Match gegen Julia Brandt, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Lea Hoffmann gegen Judith Guretzki nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:6, 6:11, 11:4 nicht verloren. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der Polizei SV GW Hildesheim am 11.02.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den VfR Weddel, während der TuS Gümmer am 14.01.2023 gegen den TSV Watenbüttel versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Polizei SV GW Hildesheim

Doppel: Baule / Hoffmann 0:1, Böhm / Chiappetta 1:0

Einzel: J. Böhm 2:0, E. Chiappetta 1:1, L. Baule 2:0, L. Hoffmann 2:0

TuS Gümmer

Doppel: Kruse / Heyde 1:0, Brandt / Guretzki 0:1

Einzel: S. Kruse 0:2, A. Heyde 1:1, J. Brandt 0:2, J. Guretzki 0:2